

Netzwerk Grundeinkommen

Anträge zur Mitgliederversammlung am 30./31.10.2010 in Hamburg

| | |
|---------------|--|
| Antrag Nr. | 3 |
| Antragsteller | Johannes Ponader , München |
| Eingegangen | 16.10.10 |
| Thema | Durchführung von Online-Meinungsbildern |

Antrag

- 1 Die Satzung wird an geeigneter Stelle um folgende Bestimmungen ergänzt:
- 2 "Auf Antrag von mindestens einem Drittel seiner Mitglieder führt der
- 3 Netzwerkrat eine Online-Mitgliederbefragung durch. Auch Arbeitsgruppen
- 4 können dem Netzwerkrat eine Frage zusammen mit der Bitte vorlegen, diese in
- 5 einer Online-Befragung klären zu lassen.
- 6 Der Netzwerkrat bzw. eine hierfür zuständige Arbeitsgruppe richtet zu diesem
- 7 Zweck eine Diskussions- und Abstimmungsplattform ein, zu der grundsätzlich
- 8 alle Mitglieder Zugang haben. Näheres bestimmt der Netzwerkrat zusammen
- 9 mit einer hierfür zuständigen Arbeitsgruppe.
- 10 Sofern der Netzwerkrat oder eine vom Ergebnis der Befragung betroffene
- 11 Arbeitsgruppe dem Votum der Mitgliederbefragung nicht folgt, haben sie dies
- 12 gegenüber den Mitgliedern ausführlich zu begründen."

Begründung

Bislang besitzt der Netzwerkrat sowie die AGs des Netzwerks trotz einem entsprechenden Beschluss auf der letzten Mitgliederversammlung zur Einrichtung einer Testplattform kein Mittel, um sich zwischen den Mitgliederversammlungen ein umfassendes Bild vom Willen der Mitglieder zu machen. Ein solches Meinungsbild könnte aber gerade bei schwierigen Entscheidungen hilfreich sein und die Akzeptanz des Netzwerks in der Mitgliederschaft stärken.

Aufgrund der in der letzten Mitgliederversammlung geäußerten Bedenken gegen ein verbindliches Online-Abstimmungsverfahren, dessen Beschlüsse zwingend umgesetzt werden müssen, schlägt der vorliegende Antrag die Einrichtung einer Plattform für Online-Befragungen vor, deren Ergebnisse für den Netzwerkrat oder eine vom Ergebnis der Befragung betroffene AG nicht bindend sind. Ein Abweichen vom Ergebnis der Befragung ist allerdings ausführlich zu begründen.